

Offene Ganztagsschule Kuddewörde

Möllner Straße 3
22958 Kuddewörde
www.grundschule-kuddewoerde.de



Grundschule
04154-2626
grundschule.kuddewoerde@schule.landsh.de

Nachmittag
04154 – 842419
ogs-grundschule.kuddewoerde@schule.landsh.de

Brief 1; 26/27
Kuddewörde, 28. September 2026

Liebe Eltern, liebe Sorgeberechtigte,

aus gegebenem Anlass wenden wir uns heute mit einem Thema an Sie, das uns immer wieder besorgt und beschäftigt.

Vielleicht berichtet Ihr Kind zu Hause von zunehmenden Beschimpfungen, Bedrohungen oder auch körperlicher Gewalt am Vor- oder Nachmittag. Solche Vorfälle lassen sich nicht „so nebenbei“ lösen und wir möchten Ihnen hier aufzeigen, wie von schulischer Seite Konflikte begegnet werden:

Zuerst haben wir ein Auge darauf, dass solche Situationen vermieden werden. Wir geben Ihrem Kind Strategien an die Hand, um im Schulalltag zu bestehen und mit Freude angstfrei zu lernen. So kann es zu einem selbständigen Mitglied unserer Gesellschaft heranwachsen.

Im Falle eines Vorfalls wird mit allen Beteiligten ausführlich (auch mit Hilfe unserer Schulsozialarbeiterin) gesprochen, mündliche Missbilligungen ausgesprochen, dieser im Klassenrat thematisiert und als Anlass für ein Sozialtraining zum guten Miteinander genommen, den Eltern persönlich, telefonisch oder schriftlich mitgeteilt und bei wiederholtem Auftreten auf Klassenkonferenzen über das weitere Vorgehen beraten.

Sie können an der Aufzählung erkennen, dass eine ganze Reihe von pädagogischen Maßnahmen von uns ergriffen werden, um Kinder und Personal vor unerwünschtem Verhalten zu schützen.

Wenn diese o. g. Schritte nicht zu dem gewünschten Erfolg führen, sind laut Schulgesetz Ordnungsmaßnahmen zu ergreifen.

Das kann ein schriftlicher Verweis sein, Ausschluss von einem Klassenfest, Ausflug, einzelner Unterrichtsfach bis hin zu einer dreiwöchigen Suspendierung.

Nachlesen können Sie unsere Interventionskette auch im Schulprogramm und darüber gern mit uns ins Gespräch kommen.

Es liegt in der Natur der Sache, dass Eltern und Schule unterschiedliche Aufgaben und Verantwortung für die Erziehung und Bildung der Kinder haben. Unser gemeinsames Ziel ist es, Ihr Kind auf dem Weg zu einem selbständigen Mitglied unserer Gesellschaft zu begleiten. Damit unser gemeinsamer Auftrag gut funktioniert, müssen Eltern und Schule sich gegenseitig wertschätzen und respektieren. Bitte sprechen Sie auch zuhause darüber, dass verbale und körperliche Gewalt keinen Platz in unserer Schule hat und ggfs. Konsequenzen nach sich zieht.

Lassen Sie uns daher weiterhin gemeinsam zum Wohle Ihres Kindes arbeiten und verstehen Sie uns als Wegbegleiter(-in) in den ersten, so wichtigen Schuljahren, die in erster Linie zuständig sind für die Wissensvermittlung der Basisfähigkeiten und -fertigkeiten.

Wir möchten mit Ihrem Kind und Ihnen vertrauensvoll und im steten Austausch unsere Schule zu einem gut funktionierenden Lebens- und Bildungsort gestalten.

Freundliche Grüße
Susanne Hinsch
Schulleiterin

Claudia Mahnke
Koordinatorin